

13. April 2026

Feuerwehr und Rettungswache

## **Silbernes Ehrenkreuz für Helmut Hülsken**

### **Landesbranddirektor ehrt Hauptbrandmeister a.D. Helmut Hülsken // Würdigung herausragender Leistungen in der Brandschutzerziehung und -aufklärung**

Hauptbrandmeister a.D. Helmut Hülsken ist für seine besonderen Verdienste im Feuerwehrwesen geehrt worden. Er erhielt am 9. April das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber aus den Händen von Landesbranddirektor Thomas Deckers. Die Auszeichnung würdigt insbesondere sein jahrzehntelanges Engagement in der Brandschutzerziehung sowie in der Jugendarbeit auf lokaler und überregionaler Ebene.

Die Stadt Bocholt freut sich über eine bedeutende Auszeichnung für ein verdientes Mitglied ihrer Feuerwehr. Die Verleihung des Ehrenkreuzes, die zweithöchste Ehrung im deutschen Feuerwehrwesen, erfolgte durch den Deutschen Feuerwehrverband. Stellvertretend für den Verband nahm der Landesbranddirektor des Landes Nordrhein-Westfalen, Thomas Deckers, die Ehrung im Beisein der Bocholter Feuerwehrleitung mit Dirk Arping und Jörg Telaar vor.

Der Werdegang von Helmut Hülsken ist seit Jahrzehnten eng mit dem Brandschutz in der Region verbunden. Bereits im Alter von 14 Jahren trat er in die Jugendfeuerwehr Bocholt ein. Nach seinem Wechsel in den aktiven Einsatzdienst folgte später die Anstellung als hauptamtlicher Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Während seiner gesamten Dienstzeit setzte er einen klaren Schwerpunkt auf die Nachwuchsförderung. Von 1986 bis 2006 bekleidete er das Amt des Stadtjugendfeuerwehrwartes und war zudem sieben Jahre lang als Kreisjugendfeuerwehrwart tätig. In dieser Funktion war er maßgeblich am Aufbau zahlreicher Jugendfeuerwehren im Kreis Borken beteiligt.

"Die Förderung des Feuerwehrynachwuchses erfordert Ausdauer und Leidenschaft", erklärt Dirk Arping, Leiter der Bocholter Feuerwehr, "Qualitäten, die durch diese hohe Auszeichnung gebührend gewürdigt werden. Wer junge Menschen für das Ehrenamt begeistert, sichert die Zukunft des Brandschutzes."

Ein weiteres zentrales Feld seiner Arbeit war die Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung. Hülsken engagierte sich intensiv in Kindergärten, Schulen und Unternehmen, um Wissen zum vorbeugenden Brandschutz zu vermitteln. Sein Einsatz beschränkte sich dabei nicht auf die lokale Ebene. Als langjähriges Mitglied im entsprechenden Ausschuss auf Kreisebene sowie in Gremien des Deutschen Feuerwehrverbandes und der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb) gestaltete er fachliche Standards mit. Ein besonderes Ergebnis seiner Arbeit ist die maßgebliche Mitwirkung an der Brandschutzordnung in leichter Sprache, die dazu beiträgt, sicherheitsrelevante Informationen für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich zu machen.



© Stadt Bocholt

*Landesbranddirektor Thomas Deckers, Dirk Arping (Leiter der Feuerwehr Bocholt), Helmut Hüsken und Jörg Telaar (stv. Leiter Feuerwehr Bocholt)*